

## Geschätzte Konzertliebhaberinnen und -liebhaber

«Musik im Bahnhof» ist die hauseigene Konzertreihe des Musikzentrums St.Gallen und umfasst zwischen September und Juni acht Konzerte welche die verschiedenen Facetten des Musikzentrums St.Gallen widerspiegeln. An vier Abenden werden die Lehrpersonen **Marie-Louise Dähler, Mihaela Stefanova, Roland Christen, Reto Giacomuzzi, Robert Bokor und Ruedi Bischoff** ihre eigenen Projekte präsentieren.

Zudem freut es uns sehr, dass wir mit dem Ensemble Werktag und der Klavierklasse von Prof. Konstantin Lifschitz der Hochschule Luzern zwei hochkarätige Gastbeiträge präsentieren können.

Am Weihnachtskonzert im Dezember werden wiederum unsere Schülerinnen und Schüler die Möglichkeit haben, Gelerntes aus dem Unterricht einem grösseren Publikum zu präsentieren. Thematisch steht das diesjährige Konzert ganz im Zeichen von Tschaikowskys «Nussknacker».

Nach dem grossen Erfolg im letzten Jahr stellen wir auch in dieser Saison die Bühne des Musiksaals dem weiblichen Nachwuchs zur Verfügung. Wie in vielen anderen Berufsgattungen ist der Frauenanteil auch in der Jazz- und Popszene nach wie vor klein. Es ist uns ein Anliegen, junge Frauen auf ihrem musikalischen und persönlichen Weg zu unterstützen.

Auch dieses Jahr können Kursteilnehmende aller Angebotsbereiche der Klubschule Migros Ostschweiz bei Vorweisen ihres Kursausweises von einem reduzierten Eintrittspreis profitieren.

Wir wünschen Ihnen erfüllende und inspirierende Konzertabende und freuen uns über Ihren Besuch!



Christian Braun  
Leiter Musikzentrum St. Gallen

### Weitere Informationen zu den Konzerten

<b>Türöffnung</b>	19.30 Uhr
<b>Konzertbeginn</b>	20.00 Uhr
<b>Ort</b>	Musikzentrum St.Gallen, Historischer Saal, 1. Stock oder Musiksaal, 3. Stock
<b>Eintritt</b>	CHF 25.– CHF 20.– für Studenten und AHV-Bezüger CHF 15.– für Kursteilnehmende der Klubschule Migros Ostschweiz CHF 15.– reduzierter Preis für das Konzert Female Bandworkshop

Abendkasse, kein Vorverkauf

Für Kinder und Jugendliche bis 16 Jahre ist der Eintritt zu allen Konzerten frei.

**Barbetrieb vor und nach dem Konzert durch das Migros-Restaurant Bahnhof.**

### Musikzentrum St. Gallen Klubschule Migros

Bahnhofplatz 2  
9001 St. Gallen

#### Administration

Sandra Pais, 058 568 45 00  
musikzentrum@gmos.ch

#### Leitung

Christian Braun, 058 568 45 12  
christian.braun@gmos.ch

www.musikzentrum-stgallen.ch  
www.klubschule.ch

# Musik im Bahnhof Konzertprogramm 15/16



klubschule

MIGROS

klubschule

MIGROS

Mit Förderung des  
Migros-Kulturprozent

### 18. September 2015 Blue Exercise

Klaus Knöpfle: Saxophone  
Roland Christen: E-Bass  
Reto Giacopuzzi: Schlagzeug

«Was man im Jazz oft vermisst, sind Kapellen mit einer Bandphilosophie! Ein Kollektiv, das als homogene Einheit agiert, als musikalischer Organismus. Nur Musiker die sich ein Gefühl des Sich-Verlassen-Könnens erspielt haben, bieten die vertraute Atmosphäre, die als Bedingung für den Solisten fungiert, das Risiko Improvisation bis an seine Grenzen auszuloten.» Auf Ihren zahlreichen Reisen durch die Jazzlandschaft haben sich Blue Exercise dieses Gefühl des «sich aufeinander Verlassen Könnens» erspielt. Ihre Musik besteht aus Eigenkompositionen aller Beteiligten und besitzt die magische Anziehungskraft und betörende Ausstrahlung einer gewachsenen Gemeinschaft.

### 27. November 2015 Giger/Dähler

Paul Giger: Violine  
Marie-Louise Dähler: Cembalo

Die beiden Musiker spannen einen Bogen von barocken Klängen über Eigenkompositionen bis hin zu spontan entstehenden gemeinsamen Improvisationen. Das Konzept ihrer gemeinsamen ECM-CD «towards silence» bleibt, aber jedes Konzert wird in Form und Stückwahl neu gestaltet: sie stellen die Welt von J.S. Bach ihrer eigenen Tonsprache gegenüber – und alles nimmt Einfluss aufeinander. Die scheinbare Gegensätzlichkeit von Instrumenten, Epochen und Stilen kann sich aufheben, was bleibt ist Musik, die direkt auf unsere Seelen zielt.

### 4. Dezember 2015 Ensemble Werktag

Tobias Gerber: Saxophone  
Raphael Rüti: Klavier  
Sebastian Hofmann: Schlagzeug

Werktag widmet sich den Werken grosser Namen der Neuen Musik, wie Vinko Globokar, Iannis Xenakis oder Olga Neuwirth. Ebenso setzt sich das Trio auch für die Aufführung von Kompositionen weniger etablierter KomponistInnen ein und ist improvisatorisch tätig. Werktag ist weniger Trio als ein Kleinst-Verbund von Musikern, der die geschlossene Kammermusikformation Trio zuweilen bewusst aufbricht. So lotet Werktag immer wieder die Möglichkeiten verschiedener Besetzungen aus und sucht gezielt Anschlüsse gegen aussen – in der engen Zusammenarbeit mit Komponisten.

### 11. Dezember 2015 Weihnachtskonzert

Schülerinnen und Schüler des Musikzentrums musizieren. *Eintritt frei*

### 11. Februar 2016 From Russia with love

Robert Bokor: Violine  
Mihaela Stefanova: Klavier

Tschaikowsky, Prokofiev, Schostakowitsch, Strawinsky, Rachmaninov und Skrjabin – oder eben «from Russia with love». Robert Bokor ist ein international erfolgreicher Violinist und Dirigent und hat an zahlreichen grossen Festivals auf der ganzen Welt gewirkt. Er musizierte mit über 40 Orchestern und seine Auftritte wurden von zahlreichen Rundfunk- und Fernsehsendern aufgenommen. Als Pädagoge hielt er in Skopje geborene Musiker in verschiedenen Ländern Meisterklassen und fungierte an diversen internationalen Wettbewerben als Jurymitglied. Mihaela Stefanova wirkte in Bulgarien und in der Schweiz bei zahlreichen Solo und Kammermusik Konzerten mit und gewann sowohl den Grossen Preis für Kammermusik beim Internationalen Wettbewerb «Die Musik und Die Erde» in Sofia wie auch den Grossen Preis beim «Internationalen Musik Festival» in Fivizzano, Italien.

### 1. April 2016 Gezupft wie Gehackt

Ruedi Bischoff: Hackbrett  
Stefan Peters: Gitarre

Ruedi Bischoff und Stefan Peters bieten ein musikalisches Menu an – mehrerlei Gehacktes und Gezupftes. Ein Konzert quer durch die Jahrhunderte und Kontinente.

### 30. April 2016 Female Band Workshop Regiokonzert Ostschweiz

Die Teilnehmerinnen der Female Band Workshops aus der Region Ostschweiz sind zu Gast im Musikzentrum und stellen ihre Programme vor.

In den Musiksparten Jazz, Pop und Rock finden sich in der Ausbildung, auf den Bühnen und im weiteren Berufsfeld nur wenige Frauen. Gründe dafür finden sich in der Sozialisation, der Instrumentenwahl, im Musikunterricht, bei der fehlenden Banderfahrung und den fehlenden Vorbildern. Um einen Beitrag in dieser Thematik zu leisten, führt das Musikzentrum auch in diesem Schuljahr den Female Band Workshop in Zusammenarbeit mit HelvetiaRockt durch. Junge Frauen zwischen 15 bis 22 Jahren entwickeln ihre Bandkompetenzen und erarbeiten während eines halben Jahres mit Hilfe der Workshopleiterin Barbara Balzan ein Live-Repertoire von ca. 30 Minuten.

### 17. Juni 2016 Klavierklasse Prof. Konstantin Lifschitz

Carte Blanche für den Nachwuchs! Ein Klavierabend mit der Konzertklasse der Hochschule Luzern.

Informationen zu Konzertbeginn, Ort und Preis auf der Rückseite.